

Die Geschichte der Überlieferung der biblischen Texte und ihrer Deutung im Bild ist untrennbar mit der Tradition des Westens verbunden; in Kunst und Kultur gingen große Werke daraus hervor.

Dieses Buch stellt die bedeutendsten Bibelhandschriften vor, dazu Beispiele berühmter Gemälde, Skulpturen, Mosaiken, Glasfenster und Fliesen. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf der Buchmalerei, einer Kunst, deren Gabe es war, die heiligen Geschichten mit staunenden Kinderaugen zu betrachten und mit der Sanftheit von Märchen wiederzugeben.

Hierfür wurden aus den bekanntesten Bibeln der Welt fünfzig ausgewählt; sie finden sich in verschiedenen Bibliotheken in ganz Europa, zwischen Rom und Madrid, Neapel und Berlin, Paris und London.

So hat der Leser die Möglichkeit, das Fragment der Bücher Hiob und Sprüche aus dem 5. Jahrhundert zu bewundern, das in koptischem Dialekt verfasst ist und der Biblioteca Nazionale in Neapel gehört; oder die berühmte Ripoll-Bibel aus der Katalanischen Buchmalerschule des 11./12. Jahrhunderts, die in Vatikanstadt in der Biblioteca Apostolica aufbewahrt wird; oder die hebräische Bibel franko-spanischer Schule aus dem 14. Jahrhundert, die die fünf Bücher Mose und das Buch Josua umfasst und in Mailand in der Biblioteca Ambrosiana zu sehen ist; oder die bekannte Borso-Bibel emilianischer Schule, die im 15. Jahrhundert entstand und sich in Modena in der Biblioteca Estense befindet; und viele andere, die in einer unaufhörlichen Suche nach Licht wundervoll ausgeschmückt und illuminiert worden sind.

